

Jahreshauptversammlung des Radsportvereins

Bei der Jahreshauptversammlung des Rad-Sport-Vereins 1912 Wiesbaden-Breckenheim e. V. konnte der Vorsitzende Norbert Becht am Samstag 9. März 2019, insgesamt leider nur 15 Mitglieder im Vereinshaus Breckenheim begrüßen.

Sein Bericht und die der anderen Vorstandsmitglieder, die die diversen Veranstaltungen des letzten Jahres noch einmal Revue passieren ließen, wurde mit allgemeiner Zustimmung gehört.

Ein besonderer Dank ging an die aktiven SportlerInnen, Kampfrichter (Kommissäre), TrainerInnen, Vorstandsmitglieder und die guten „Geister“ des Vereins, die bei den zahlreichen Aktionen zur Hilfe bereit waren - z. B. bei Spanferkelessen, Ausrichtung Bezirksmeisterschaften, Weinstandbewirtung, Teilnahme an Ländchestag sowie die Ausrichtung des Breckenheimer Pokals - welche jeweils vom RSV ausgerichtet bzw. unterstützt wurden.

Auch wurde besonders erwähnt, dass nun einige neue Sportler und vor allem neu formierte Mannschaften für den RSV an den Start gehen. Damit wird die Arbeit auf einem

hohen Niveau gehalten, der im letzten Jahr mit dem sportlichen Erfolg der 4er-Einrad-sport-Mannschaft Elite offene Klasse mit dem Titel als Deutsche Meister gekrönt wurde. Dies war die erste Deutsche Meisterschaft von RSV Sportlern nach einer Pause von 36 Jahren. Dies ist auch dem besonderen intensiven Einsatz der TrainerInnen und deren Unterstützern geschuldet.

Ansporn genug für den neuen/alten Vorstand mit frischem Elan die eine oder andere Veranstaltung erneut anzugehen. So steht in diesem Jahr in sportlicher Hinsicht neben Teilnahmen an Bezirks- und Hessenmeisterschaften, Bundespokal Einrad-sport und einiger weiterer Pokalfahren auch wieder die Ausrichtung des Breckenheimer Pokals im November an. Dieser stellt seit Jahren die größte Hallenrad-sportveranstaltung im Bezirk Nassau dar und ist nur durch viel persönlichen Einsatz zu stemmen.

Turnusgemäß standen die Wahlen für die/den 2. Vorsitzende/n und des/der Kassenswartes/in und des/der Schriftführers/in aus dem geschäftsführenden Vorstand an. Hier

wurden in ihren Ämtern Karl Heinz Bohrmann, Inge Bohrmann und Veronika Becht einstimmig wiedergewählt. Auch die Bestätigung der Jugendwartin Sandra Limbach erfolgte erneut einstimmig. Dem erweiterten Vorstand gehören ferner an: Pressewart – Oliver Raabe, Beisitzer/-innen – Marie Elter, Margot Hickel, Christina Kemmer, Remo Raabe, Stefanie Schwanethal und Gudrun Siino. Als Kassenprüfer wurden Petra Becht mit Remo Raabe und als Ersatz Eliza Zigic einstimmig bestimmt.

Einige Satzungsänderungen betreffend Datenschutz (Stichwort DSGVO) und der Ehrenordnung wurden ebenso angenommen und somit auf dem Weg gebracht.

In lockerer Atmosphäre fand dann anschließend ein kurzes geselliges Beisammensein statt.

Bei einem hessischen Imbiss konnten die Mitglieder, organisatorisch Aktive, Freunde und Helfer des Vereins noch ein wenig beieinander sitzen und mit ein wenig Kurzweil im Kreise ihres Rad-Sport-Vereins 1912 Breckenheim verbringen. O. R.

Hessenmeisterschaft für die Elite des Radsportvereins

Nach dem gelungenen Saisonauftakt der Hallenrad-sportler standen nun schon gleich die Hessenmeisterschaften der Jugend und der Elite an. Hierfür hatten sich 2 Einradmannschaften sowie ein Kunstradsportler der Elite sowie eine Kunstfahrerin der Jugend des Rad-Sport-Vereins 1912 Wiesbaden-Breckenheim e.V. qualifiziert. In Krofddorf-Gleiberg (bei Gießen) traf sich die Hallenrad-sportgemeinde, um ihre Landesmeister herauszufahren und sich für weitere Wettkämpfe zu qualifizieren.

Den Auftakt für den RSV sollte eigentlich Klara Kemmer im 1er Kunstradsport Juniorinnen machen. Leider musste diese krankheitsbedingt absagen.

Nach der Mittagspause ging dann der amtierende Deutsche Meister aus Breckenheim im 4er-Einrad-sport-Mannschaft Elite offene Klasse an den Start. Trotz der eingereichten Höchstschwierigkeiten mit einer Punktzahl von 149,30 Punkten hatten sie nur 0,5 Punkte Vorsprung bei den eingereichten Punkten gegenüber einer neu formierten Mannschaft aus Neuen-schmitt. Die Vier des RSV mit Veronika Becht, Marie Elter, Remo Raabe und Eliza Zigic konnten den einen oder anderen Schnitzer nicht vermeiden - was den inzwischen verwöhnten Fans schon etwas ungewohnt vorkam. Aber trotz

zweier Stürze standen am Ende 129,96 Punkte auf dem Zähler und die Vier können sich somit über den Hessenmeistertitel und die sichere Qualifikation für den Bundespokal freuen. Dieser Bundespokal wird aber erst nach der Sommerpause am 14. September ausgetragen.

Die im letzten Jahr neu formierte 6er-Einradmannschaft Elite offene Klasse mit Veronika Becht, Marie Elter, Emma Handschuh, Kara Miguletz, Remo Raabe, Eliza Zigic bildete den Auftakt für den RSV Breckenheim. Dabei sprang Kara für die eigentliche Stammfahrerin Louisa Kemmer ein, die ebenfalls krankheitsbedingt passen musste. Dass dies nicht wirklich eine Schwächung darstellte, zeigte das herausgefahrenere Ergebnis mit 139,17 Punkten (aufgestellt 156,10 Punkte) und den 2. Platz gleichbedeutend mit dem Titel „Vize-Hessenmeister“. Verbunden damit ist auch die Qualifikation für den Bundespokal im Einradfahren. In diesem Halbfinale zur Deutschen Meisterschaft gilt es dann für die 4er- und 6er-Mannschaft sich für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren.

Kurz danach ging dann der Einrad-sportler Jens Ziegler auf die Nachbarfläche. Im 1er Kunstradsport Elite Männer konnte er sein Potential nicht ganz ausschöpfen, welches er noch bei den Bezirksmeister-

schaften gezeigt hat. Mit herausgefahrenen 89,20 Punkten (aufgestellt 160,40) fuhr er abschließend auf den vierten Platz in einem starken Teilnehmerfeld und verfehlte das Podest nur knapp.

Mit einem Titel als Hessenmeister, einer Vize-Meisterschaft sowie einem 4. Platz eine hervorragende Bilanz der RSV Sportler aus Breckenheim.

Weiterhin für den RSV an den Flächen, der Kommissär Karl Heinz Bohrmann, der mit seinen Kollegen für die Wertungen und einen gerechten Ablauf der Wettkämpfe sorgte.

OR